

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Armin Telegdi in Fünfkirchen.

Von Seite des kön. ung. Gerichtshofes zu Fünfkirchen wird bekannt gemacht, es sei über das gesamte wo immer befindliche bewegliche, und über das im Königreiche Ungarn mit Ausnahme von Kroatien und Slavonien gelegene unbewegliche Vermögen des Armin Telegdi, protokolll. Papier- und Buchhändlers zu Fünfkirchen, der Konkurs eröffnet worden.

Zum Konkurskommissar wurde der Herr kön. Richter Boguai Pongracz an diesem Gerichtshofe, zum Masseverwalter der Herr Kim Gáspár, Rechtsanwalt, und zum Stellvertreter desselben der Herr Ludwig Erdössy, Rechtsanwalt zu Fünfkirchen (Pécs), bestellt.

Alle diejenigen, welche gegen die allgemeine Konkursmasse einen Anspruch als Gläubiger erheben wollen, werden aufgefordert, ihre diesbezüglichen Ansprüche, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte, bis einschließlich den 21. Dezember 1896 bei diesem Gerichte nach Vorschrift der §§ 126—129 des Konkursgesetzes vom Jahre 1881 zur Vermeidung der in demselben angedrohten Rechtsnachteile, behufs Liquidierung und Rangbestimmung, wozu die Tagfahrt auf den 28. Dezember 1896, vormittags 9 Uhr, im Gerichtssaale, Parterre No. 10, bestimmt wird, zur Anmeldung zu bringen.

Es werden ferner diejenigen Gläubiger, welche ein Pfand- oder Retentionsrecht besitzen, aufgefordert, ihre erworbenen Rechte dem Masseverwalter anzuzeigen und ihre Pfand- und Retentionsfachen über Auforderung des Masseverwalters zur Schätzung vorzuweisen.

Diejenigen, welchen Ausscheidungs- oder Rückforderungsrechte, oder aber Rechte zur besonderen Befriedigung zustehen, werden ermahnt, daß durch die etwaige Unterlassung der Geltendmachung ihrer Rechte die Realisierung und Verteilung der Konkursmasse nicht gehindert werden würden.

Endlich werden die Konkursgläubiger eingeladen, bei der auf den 30. Dezember 1896, vormittags 9 Uhr, angeordneten Tagssagung zur Vornahme der Wahl eines Gläubigerausschusses, unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Eigenschaft als Gläubiger dienenden Behelfe im obigen Gerichtslokale zu erscheinen.

Fünfkirchen, am 19. November 1896.

[14312-1]

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Buchhändlers **Friedrich Carl Nowak** hier selbst wird, da sich ergeben hat, daß eine den Kosten des Verfahrens entsprechende Konkursmasse nicht vorhanden ist, hierdurch eingestellt.

Altona, den 14. November 1896.

Königliches Amtsgericht. Abteilung V.
Ehlers, Aktuar, als Gerichtsschreiber.

[53432] Gerichtlicher Verkauf.

In Sachen **Karl Georg Wiegandts Konkurs** soll die zur Masse gehörige und noch in Betrieb befindliche, Berlin, Brandenburgstraße 33, belegene Buchdruckerei (3 Schnellpressen mit den dazu gehörigen Schriften und Utensilien) sowie die Verlagsbuchhandlung, ebenfalls noch in

Betrieb befindlich, nebst Warenbeständen, Verlagsrechten etc. verkauft werden. Versiegelte Offerten mit einer Bietungskautions von je 1000 M für die Buchdruckerei und / oder Verlagsbuchhandlung sind bis Freitag, den 4. Dezember d. J. nachmittags 6 Uhr im Geschäftszimmer des unterzeichneten Verwalters Oberwasserstraße 12 abzugeben. Der Zuschlag erfolgt bei annehmbarem Gebot am Dienstag, den 8. Dezember schriftlich. Die Besichtigung findet am Dienstag, den 1. und Mittwoch, den 2. Dezember vormittags 10—1 Uhr statt und sind im Geschäftslokale die näheren Verkaufsbedingungen einzusehen.

Berlin, den 27. November 1896.

Martens,

Verwalter der Masse.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

Mitgeteilt

von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Augsburg, den 6. November 1896. J. A. Schloffer'sche Buch- u. Kunsthandlung (Ludwig Schulze). Die Firma wurde gelöscht.

— J. A. Schloffer'sche Buch- u. Kunsthandlung (F. Schott). Inhaber der Firma ist Friedrich Schott.

Berlin, den 21. November 1896. J. A. Stargardt, Wolfgang Mecklenburg ist in das Geschäft des Eugen Mecklenburg als Gesellschafter eingetreten; Firma bleibt unverändert.

Breslau, den 20. November 1896. Schleifische Buchdruckerei, Kunst- und Verlagsanstalt normals S. Schottländer. Das Grundkapital der Gesellschaft ist auf eine Million Mark festgesetzt und zerfällt in tausend Aktien à tausend Mark.

Dresden, den 21. November 1896. Paul Paetzel, Verlag der Gewerbechau. Inhaber der Firma ist Karl Paul Paetzel.

Eberbach, den 17. November 1896. F. Ramann, Zweigniederlassung der gleichlautenden Firma in Michelstadt, Inhaber ist Franz Ramann.

Gelsenkirchen, den 16. November 1896. Chr. Münstermann, Buchdruckerei und Verlag der Gelsenkirchener Zeitung. August Strunk ist in das Geschäft des Walter Münstermann als Gesellschafter eingetreten; Firma bleibt unverändert.

Köln, den 3. November 1896. Paul Neubner. Paul Stuermer ist in das Geschäft des Paul Neubner als Gesellschafter eingetreten; Firma bleibt unverändert. Die dem Paul Stuermer erteilt gewesene Procura ist erloschen.

— den 5. November 1896. Carl Pet. Darff Bungan'scher Kunst-Verlag. Die Firma ist erloschen.

— den 6. November 1896. Rommerskirchen's Buchhandlung. Das von Julius Mellinghaus bisher geführte Geschäft ist nach dessen Ableben auf Hermann Märten's übergegangen, der es unter unveränderter Firma fortführt. Die dem Peter Heinrich Rommerskirchen erteilt gewesene Procura ist erloschen.

Leipzig, den 19. November 1896. Kunst- anstalt Grimme & Sempel, Act.-Gesellsch. Eugen Alfred Constantin Bedemeyer und Hermann Paul Schumann sind als Prokuristen der Firma eingetragen.

Marburg, den 21. November 1896. Geo Lau. Inhaber der Firma ist Christian Theodor Georg Lau.

München, den 16. November 1896. Kunst- & Verlagsanstalt Graphos, Boehrler, Gorter & Co. Die Firma ist erloschen.

Osnabrück, den 13. November 1896. Joh. Borgardt. Inhaber der Firma ist Johannes Borgardt.

[51536] Die unterzeichneten Firmen beehren sich anzuzeigen, dass sie von heute an

Berlin als Kommissionsort

aufgeben.

Hamburg, 16. November 1896.

C. Boysen.

Boysen & Maasch.

A. Busch.

Gassmann'sche Sort.-Buchh.

Gerth, Laeisz & Co.

Lucas Gräfe.

Herold'sche Buchhandlung.

Paul Jenichen Sortiment.

W. Mauke Söhne (vorm. Perthes-Besser & Mauke).

Otto Meissner.

W. Peuser.

Gustav W. Seitz Nachf., Besthorn Gebr.

A. Stefanski.

Leopold Voss.

Weitbrecht & Marissal.

Leipzig, am 25. November 1896.

[53307]

P. P.

Hierdurch beehre ich mich mitzuteilen, dass die Firma W. Schultz-Engelhard in Berlin W. 35, Schöneberger Ufer 40, I., den Kommissionsverlag von

Patterns for wood decoration

by

Daisy, Clara and Stella Hill.

Erste Serie: Poker work — Brandmalerei.

Zweite Serie: Wood carving — Holzreliefschnitt.

Dritte Serie: Chipcarving — Kerbschnitt

mit gestrigem Tage übernommen hat, und bitte ich, Ihre Bestellungen an genannte Firma zu richten.

J. J. Weber.

[53482] Ich beehre mich, hierdurch anzuzeigen, dass ich die Kommission der Firma:

Karl Koch, Verlagsbuchhandlung,

Verlag der

„Deutschen Teppich- u. Möbelstoff-Zeitung“

Darmstadt

übernommen habe.

Leipzig, 23. November 1896.

Hermann Zieger.